

## **Gute Tipps für die Bewerbungen:**

**Wie der Ausdruck schon sagt bedeutet eure Bewerbung Werbung für euch.  
"Verkauft" euch so teuer wie möglich!**

### **Deckblatt:**

**Auf das Deckblatt gehören außer dem Foto und der Berufsbezeichnung auch persönliche Kontaktdaten und der Name des Unternehmens, bei dem man sich bewirbt.**

### **Anschreiben:**

**Das Anschreiben beginnt mit einem freundlichen Einleitungssatz, wie ihr die Ausbildungsstelle gefunden habt und warum ihr diesen Beruf ergreifen möchtet. Achtet auf die korrekte Berufsbezeichnung, sowohl in der Betreffzeile als auch im Text!**

Bsp.:

"Seit meiner Kindheit ist es mein Berufswunsch, Kraftfahrer zu werden."

"Ihr Stellenangebot habe ich auf der Seite der Arbeitsagentur gefunden. Die Stelle entspricht genau meinen Vorstellungen und ich bin überzeugt, dass auch meine Fähigkeiten den Anforderungen des Berufsbildes entsprechen."

### **Danach wird der heutige Standpunkt erläutert:**

Bsp.:

"Zurzeit besuche ich die 10. Klasse der Peter-Weiss-Gesamtschule, die ich im Juli 2014 voraussichtlich mit Fachoberschulreife beenden werde."

**Wenn ihr einen guten Notendurchschnitt habt, nennt ihn!**

**Danach folgt eure Begründung, warum gerade ihr für diesen Ausbildungsplatz geeignet seid. Begründet eure Fähigkeiten, nennt Beispiele!**

Bsp.:

"Ich bin ein engagierter und motivierter Schüler, der die Ausbildung als Basis für eine erfolgreiche und dauerhafte Berufslaufbahn im technischen Bereich sieht."

"In einem Team bringe ich mich mit voller Motivation und Leistungsbereitschaft ein. Bei Gruppenaufgaben in der Schule übernehme ich die Verantwortung und Initiative. Diese Stärken wurden mir sowohl in der Potentialanalyse als auch von meinem Praktikumsgeber bescheinigt."

"In meinem Schulpraktikum, in dem ich sehr viel mit Menschen gearbeitet habe, konnte ich meine sozialen Kompetenzen zeigen, wie Respekt, Geduld, Freundlichkeit und Stressresistenz."

"Auch meine Muttersprache konnte ich einsetzen und dadurch den Gästen helfen."

## **Man endet immer mit einem Abschlusssatz.**

Bsp.:

"Ich freue mich, wenn meine Bewerbung Ihr Interesse geweckt hat und Sie mich zu einem Vorstellungsgespräch einladen."

"Ich freue mich über eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch."

"Gerne biete ich Ihnen an, vorab ein Praktikum während der Ferienzeit zu absolvieren, um Sie von meiner Eignung und Verlässlichkeit zu überzeugen."

## **Tabellarischer Lebenslauf**

**Wichtig sind hierbei eine Einheitlichkeit mit Anschreiben und Deckblatt (Schriftart, Schriftgröße, Kopfzeile...). Der Lebenslauf muss übersichtlich und vollständig die wichtigsten Daten und Angaben beinhalten:**

- persönliche Daten
- Schulbildung/ Schulabschluss
- praktische Erfahrungen
- Sprachen
- PC-Kenntnisse
- Hobbys, Interessen, Engagement
- Führerschein, Erste-Hilfe-Kurs, Sportabzeichen

**Das Anschreiben und der Lebenslauf müssen mit einem blauen Füller unterschrieben werden.**

**Bei einer Onlinebewerbung muss der Vor- und Nachname eingetippt werden!**

### **Ganz wichtig:**

**Lasst immer mehrere Leute (Eltern, Lehrer, Berufsberatung...) eure Bewerbung Korrektur lesen. Man übersieht immer kleine Tippfehler, Zahlendreher o.ä..**

- Das zum Beispiel hätten wir verhindern können.... (Originalzitate)  
"Eltern: (...) Beruf der Mutter: "Darmenschneiderin", "Krankenschwesterin"  
"Ich bin 1,76m groß, 15 Jahre alt, spezielle Kenntnisse habe ich kaum."  
Buchstabieren des Nachnamens: "A wie Adolf, R wie Rauchen, (...)"  
"Sehr geehrter Frau Mustermann (...)"  
"Sehr geherter Frau(...)"  
Geburtsdatum: "08.02.1584"